

MEDIENMITTEILUNG

Verleihung der AKS-Anerkennungspreise 2024

Am Donnerstag, 9. Januar 2025, vergab die Albert Koechlin Stiftung (AKS) zum 26. Mal Anerkennungspreise. Die Preise, insgesamt mit 170'000 Franken dotiert, gingen an die Alpine Rettung Zentralschweiz (ARZ), die Kinderspitex Zentralschweiz, die Rotkreuz-Fahrdienste der SRK-Kantonalverbände Luzern, Schwyz, Unterwalden und Uri sowie an die Welttheatergesellschaft Einsiedeln.

Viele weitsichtige Menschen und Organisationen engagieren sich in den unterschiedlichsten Bereichen zugunsten der Gesellschaft. Um solch herausragende Leistungen zu fördern oder auch schlicht zu honorieren, verleiht die Albert Koechlin Stiftung jährlich Anerkennungspreise – heuer bereits zum 26. Mal. Die Preise wurden am Donnerstag, 9. Januar 2025 im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung übergeben. Sie sind mit insgesamt 170'000 Franken dotiert.

Peter Kasper, Präsident des Stiftungsrates der Albert Koechlin Stiftung: «Die mit einem AKS-Preis ausgezeichneten Institutionen engagieren sich mit hohem Einsatz für ein soziales Miteinander. Bei allen stehen die Gemeinschaft, das Familiäre und der Mensch im Mittelpunkt. Das verdient höchste Wertschätzung und Anerkennung für das Geleistete.»

Alpine Rettung Zentralschweiz (ARZ)

Ein Anerkennungspreis von 30'000 Franken ging an die Alpine Rettung Zentralschweiz (ARZ). Die Alpine Rettung Schweiz leistet terrestrische Einsätze für in Not geratene und hilfsbedürftige Menschen im alpinen, voralpinen und schwer zugänglichen Gebiet. Der Regionalverein Alpine Rettung Zentralschweiz (ARZ) vertritt die lokalen Interessen nach innen und aussen. Die ARZ umfasst 12 Rettungsstationen. Mit rund 590 Retter:innen leistet sie jährlich zwischen 150 und 200 Einsätze bei Berg- und Flugunfällen, Vermisstensuchen oder Lawinen-Niedergängen. Eine zentrale Aufgabe der ARZ ist die Aus- und Weiterbildung der Retter:innen und Fachpersonen. Sie engagieren sich zu einem wesentlichen Teil ehrenamtlich.

Kinderspitex Zentralschweiz

Einen Anerkennungspreis von 30'000 Franken erhielt die Kinderspitex Zentralschweiz (Kispex). Seit 1995 pflegen erfahrene, verlässliche und eingespielte Pflegefachfrauen der Kispex schwer kranke Kinder und Jugendliche zu Hause. Sie kommen zum Einsatz, wenn Eltern professionelle Unterstützung brauchen – sei es in besonders herausfordernden Situationen oder bei sehr komplexen pflegerischen Massnahmen. Die Kispex ist in den Kantonen Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri und Zug aktiv. Sie arbeitet eng mit Kinderspitälern und Kinderärzt:innen sowie weiteren Fachpersonen und Institutionen zusammen. Die Kispex-Einsätze ermöglichen es den Kindern, ein zumindest teilweise normales Leben in ihrer vertrauten Umgebung zu führen.

Rotkreuz-Fahrdienste der SRK-Kantonalverbände Luzern, Schwyz, Unterwalden und Uri

Einen mit je 10'000 Franken dotierten Anerkennungspreis erhielten die vier Rotkreuz-Fahrdienste der SRK-Kantonalverbände Luzern, Schwyz, Unterwalden und Uri. Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) engagiert sich auf vielen Ebenen für mehr Menschlichkeit. Die eigenständigen Kantonalverbände des SRK orientieren sich dabei an den Bedürfnissen vor Ort – unter anderem mit Dienstleistungen für Menschen, die Unterstützung brauchen. Rund 500 Freiwillige engagieren sich für die Rotkreuz-Fahrdienste der Kantonalverbände. Diese Fahrdienste stehen eingeschränkten, beeinträchtigten oder kranken Menschen

Albert Koechlin Stiftung

Reusssteg 3

6003 Luzern

Tel. 041 226 41 20

mail@aks-stiftung.ch

www.aks-stiftung.ch

jeden Alters offen. Die freiwilligen Fahrer:innen begleiten ihre Kund:innen zu Terminen oder unterstützen sie auf dem Rückweg bei ihren persönlichen Kommissionen. Die Rotkreuz-Fahrdienste ermöglichen Mobilität und soziale Teilhabe am Leben in der Innerschweiz.

Welttheatergesellschaft Einsiedeln

Ein mit 70'000 Franken dotierter Anerkennungspreis wurde der Welttheatergesellschaft Einsiedeln zuerkannt. Die Welttheatergesellschaft Einsiedeln feierte 2024 mit der 17. Spielperiode ihr 100-Jahre-Jubiläum. Sie hat sich verpflichtet, das Erbe von Calderóns «Das grosse Welttheater» auf dem imposanten Klosterplatz in die Zukunft zu tragen. Seit dem Jahr 2000 verfassten dazu zeitgenössische Autoren ein Stück auf Basis des Werkes von Calderón. Das «Welttheater Einsiedeln» zählte bisher weit über eine Million Zuschauer:innen. Es gehört zu den bedeutendsten kulturellen Ereignissen im Kanton Schwyz und ist eines der grössten Laientheater der Schweiz: Mehr als 500 Menschen wirken ehrenamtlich mit. Die künstlerische Leitung übernimmt stets ein professionelles Team. Gemeinsam entsteht eine Inszenierung, die zur Diskussion über den Sinn des Lebens anregt.

- Weitere Informationen (Preisträger:innen der letzten Jahre): [aks-stiftung.ch/Preise](https://www.aks-stiftung.ch/Preise)
- Bilder zu den Preisträger:innen und zur Preisvergabe finden sich hier zum Download: [SharePoint](#)

Die folgenden **Ansprechpersonen** stehen gerne für weiterführende Informationen und Auskünfte zur Verfügung:

- Alpine Rettung Zentralschweiz (ARZ): Ruedi Baumgartner, Präsident Regionalverein ARZ
- Kinderspitex Zentralschweiz: Julia Weber Zulauf, Geschäftsleiterin
- Rotkreuz-Fahrdienste der SRK-Kantonalverbände Luzern, Schwyz, Unterwalden und Uri:
 - SRK Kanton Luzern: Jasmin Stutz, Geschäftsführerin
 - SRK Kantonalverband Unterwalden: Geschäftsleiterin, Franziska Schöpfer
 - SRK Kantonalverband Uri: Marika Aschwanden, Geschäftsleiterin
 - SRK Kanton Schwyz: Bruno Geiger, Geschäftsführer
- Welttheatergesellschaft Einsiedeln: Hanspeter James Kälin, Präsident

Kontaktpersonen AKS

- Marianne Schnarwiler, Geschäftsführerin, 041 226 41 20, marianne.schnarwiler@aks-stiftung.ch
- Barbara Renggli, Projektleiterin Anerkennungspreise, 041 226 41 33, barbara.renggli@aks-stiftung.ch

Luzern, 9. Januar 2025

Alpine Rettung Zentralschweiz (ARZ)



Szene einer Rettungsübung
(Bild: Alpine Rettung Zentralschweiz)

Kinderspitem Zentralschweiz



Pflegeinsatz zu Hause
(Bild: Kinderspitem Zentralschweiz)

Rotkreuz-Fahrdienste SRK Kantonalverbände Luzern, Schwyz, Unterwalden und Uri



Rotkreuz-Fahrdienste ermöglichen Mobilität und soziale Teilhabe (Bild: Schweizerisches Rotes Kreuz)

Welttheatergesellschaft Einsiedeln



Impressionen vom Welttheater 2024
(Bild: Welttheatergesellschaft Einsiedeln)

Hinweis zur Schreibweise: Bitte unseren Eigennamen (Albert Koechlin Stiftung) so stehen lassen und nicht korrigieren!